

Pressemitteilung

Neunkirchen, 19. Januar 2024



Der Vorstand der Sparkasse Neunkirchen freut sich über die erfolgreiche Projektarbeit der Auszubildenden: (v.l.) Patrick Rammo (Vorstandsmitglied), Leon Zimmer, Alina Goniker, Luisa Moor, Lukas Bischof, Rajaa Al Aswad, Julia Feld, Isabella Klems, Jörg Welter (Vorstandsvorsitzender), abwesend: Calvin Surdari (Foto: Sparkasse Neunkirchen)

Schule trifft Sparkasse

Auszubildende der Sparkasse Neunkirchen vermitteln in Schulen im Rahmen eines Projektes wichtiges Wissen rund um das Thema Geld

Frühzeitige und nachhaltige Finanzbildung ist wichtig. Sie hilft, ökonomische Zusammenhänge zu verstehen, sie stärkt die wirtschaftliche Teilhabe und trägt letztlich zur Stabilität des Finanzmarktes bei. Deshalb hat die Förderung finanzieller Bildung für die Sparkassen-Finanzgruppe im Allgemeinen und die Sparkasse Neunkirchen im Speziellen einen hohen Stellenwert. Mit Geld umgehen - auch das muss man erst mal lernen! Und genau darum geht es bei dem aktuellen Projekt „Wirtschaft in Schulen“, das Auszubildende der Sparkasse Neunkirchen eigenständig planen und umsetzen konnten. So lautete die Aufgabe, ein Konzept zu entwickeln und umzusetzen, um jungen Menschen das Thema Finanzen ganz praktisch näher zu bringen. Die Auszubildenden präsentierten jetzt selbst mit Stolz und Freunde über ihre Erfahrungen und Ergebnisse im Rahmen ihres Projektes.

„Seit Juni bereitete unser Azubi-Jahrgang das Projekt vor. Zu den Themen gehörte die Frage, wo Geld überhaupt herkommt und welche Währungen es früher gegeben hat. Außerdem wurden viele praxisnahe Themen erarbeitet. Dazu zählen zum Beispiel die Sicherheitsmerkmale der Euroscheine, die Bedeutung von Sparen für die Zukunft und viele weitere Themen, die junge Menschen in der Bank betreffen. Die aktive Einbindung der Schülerinnen und Schüler war hierbei ein zentrales Arbeitsprinzip, um den Lernerfolg zu fördern. Am Ende wurde das erlernte Wissen auch abgefragt. Dies erfolgte durch ein interaktives Onlinequiz, bei dem es auch kleine Preise zu gewinnen gab“, erklärte Isabella Klems.

„Insgesamt haben über 400 Schülerinnen und Schüler mitgemacht. So waren wir in fünf Schulen vor Ort: Anton-Hansen-Schule, Albert-Schweitzer Schule, Maximilian-Kolbe Schule, Gemeinschaftsschule in Neunkirchen und an der GGS Neunkirchen. In der Summe haben wir 15 Workshop à 90 Minuten veranstaltet“, fasst Lukas Bischof die wichtigsten Ergebnisse in Zahlen zusammen.

Die Resonanz auf den Besuch seitens der Sparkasse war durchweg sehr positiv. Die Schülerinnen und Schüler zeigten sich dankbar dafür, dass Wissen vermittelt wurde, das ihrer Meinung nach schon jetzt für sie sehr relevant ist und auch für ihre Zukunft noch wichtiger werden wird. Auch die beteiligten Lehrerinnen und Lehrer freuten sich über das Engagement der Auszubildenden, die sehr praxisnah ein wichtiges Thema vermitteln konnten.

Cornelia Collet, die bei der Sparkasse Neunkirchen für die Ausbildung zuständig ist, freut sich sehr über das große Engagement der Auszubildenden und das erfolgreiche Ergebnis ihrer Arbeit: „Unseren Auszubildenden ist es im Rahmen ihrer Projektarbeit mit Bravour gelungen, bei Schülerinnen und Schüler im Alter von 14-18 Jahren in spannenden Unterrichtsstunden sehr praxisorientiert wichtiges Wissen zum Thema Geld und Finanzwirtschaft zu vermitteln. Der Clou des ganzen war, dass die Gestaltung und Durchführung der Schulstunden in den Händen von unseren Auszubildenden selbst lagen. Von Schulbesuchen bis zum zweistündigen Workshop haben sie nicht nur fachlich überzeugt, sondern auch gelernt, wie wichtig Zeitmanagement und Kommunikation sind“.

Nicht zuletzt sind auch die Auszubildenden der Sparkasse Neunkirchen selbst mit dem Ergebnis ihres Projekts sehr zufrieden. Arbeiten im Team, Organisation und Eigenverantwortung sind wesentliche Entwicklungsbereiche, an denen die Nachwuchskräfte im Rahmen des Projekts gearbeitet haben. Der Kontakt zu den Jugendlichen in den Schulen und die Vermittlung des selbst erst erlernten Fachwissens zählten zu den vielen Höhepunkten der vergangenen Wochen und Monate.

Jörg Welter und Patrick Rammo gratulierten und dankten den Auszubildenden für das erfolgreiche Projekt. „Wir sind sehr stolz auf unseren Azubijahrgang 2022, der das Projekt „Wirtschaft an Schulen“ erfolgreich gemeistert hat. Die Sparkasse Neunkirchen macht sich traditionell stark für eine attraktive und qualitativ hochwertige Ausbildung. Die Ausbildung junger Menschen liegt uns sehr am Herzen und wir sind natürlich sehr daran interessiert, auch künftig gute Auszubildende und Mitarbeitende zu gewinnen“, erklärte der Vorstandsvorsitzende Jörg Welter.

Weitere Informationen zum Angebot der Sparkasse: www.sparkasse-neunkirchen.de